

Bundesbeschluss

über

die Genehmigung des Voranschlages der Eidgenossenschaft für das Jahr 1938.

(Vom 21. Dezember 1937.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 29. Oktober 1937,
beschliesst:

Einzigster Artikel.

Der vom Bundesrat vorgelegte Entwurf des Voranschlages der schweizerischen Eidgenossenschaft für das Jahr 1938, abschliessend mit 519 800 000 Fr. Einnahmen und mit 542 900 000 Fr. Ausgaben, wird genehmigt.

Die Amtsstellen dürfen über die Kredite nur so weit verfügen, als die Inanspruchnahme für die Erfüllung der Obliegenheiten bei Beschränkung der Ausgaben auf das Unerlässliche nötig ist.

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 16. Dezember 1937.

Der Präsident: **F. Hauser.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 21. Dezember 1937.

Der Präsident: **B. Weck.**
Der Protokollführer: **Leimgruber.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.
Bern, den 21. Dezember 1937.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
G. Bovet.

Bundesbeschluss über die Genehmigung des Voranschlages der Eidgenossenschaft für das Jahr 1938. (Vom 21. Dezember 1937.)

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1937
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	52
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	29.12.1937
Date	
Data	
Seite	745-745
Page	
Pagina	
Ref. No	10 033 491

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.